



# Die Wühl- oder Schermaus

## Lebensweise und Fang



### Steckbrief

Name	Wühl- oder Schermaus, <i>Arvicola terrestris</i> L.
Vorkommen	Ganz Europa
Aussehen	16-24 cm lang, stumpfer Kopf, kleine Ohren, die fast vollkommen im Pelz versteckt sind braungrau bis rotbraun, selten schwarz behaarter Schwanz, circa halbe Körperlänge
Lebensräume	Frische feuchte Böden, Gräben, Bachufer, lichte Laub- und Mischwälder
Fortpflanzung	Junge von März bis Oktober 2-4 Würfe mit 2-5 Jungtieren, selten bis zu 10 Erster Wurf noch im selben Jahr geschlechtsreif

### Warum ist die Wühlmaus ein Schädling?

Wühlmauspopulationen können extrem schnell anwachsen und da ihre Baue in der Regel von nur einem Tier bewohnt werden, entsteht mit jedem neuen Tier ein immer größeres Netz an Tunneln. Es gibt Schwankungen in der Population, wobei es erfahrungsgemäß circa alle 6 Jahre zu einem starken Schermausjahr kommt.



Wühlmäuse können einen immensen Schaden im Garten anrichten, denn sie ernähren sich von Wurzeln, Knollen oder Zwiebeln, welche sie von unten anknabbern. Gleichzeitig beschädigen sie mit ihren Tunnelausgängen die Grasnarbe, die anschließend verunkrauten kann.

Besonders gefährdet sind Apfelbäume. Die Mäuse können die Wurzeln so stark beschädigen, dass im Frühjahr das Austreiben der Bäume sehr schwach ist oder sogar komplett ausbleibt.



### Wie erkenne ich einen Wühlmausbefall?

Findet man Erdhäufen im Garten, ist es wichtig zu unterscheiden, ob es sich tatsächlich um einen Wühlmausbefall handelt, oder ob sich ein Maulwurf im Garten eingerichtet hat. Maulwürfe stehen unter **Naturschutz**, sie dürfen weder gefangen noch vergrämt werden. Abgesehen von den typischen Erdhäufen sind Maulwürfe im Garten kein großes Problem, denn sie ernähren sich lediglich von Insekten wie Regenwürmer und Engerlingen – im Gegenteil, ein Maulwurf im Garten ist ein Zeichen dafür, dass Sie einen besonders nahrungsreichen Boden haben.

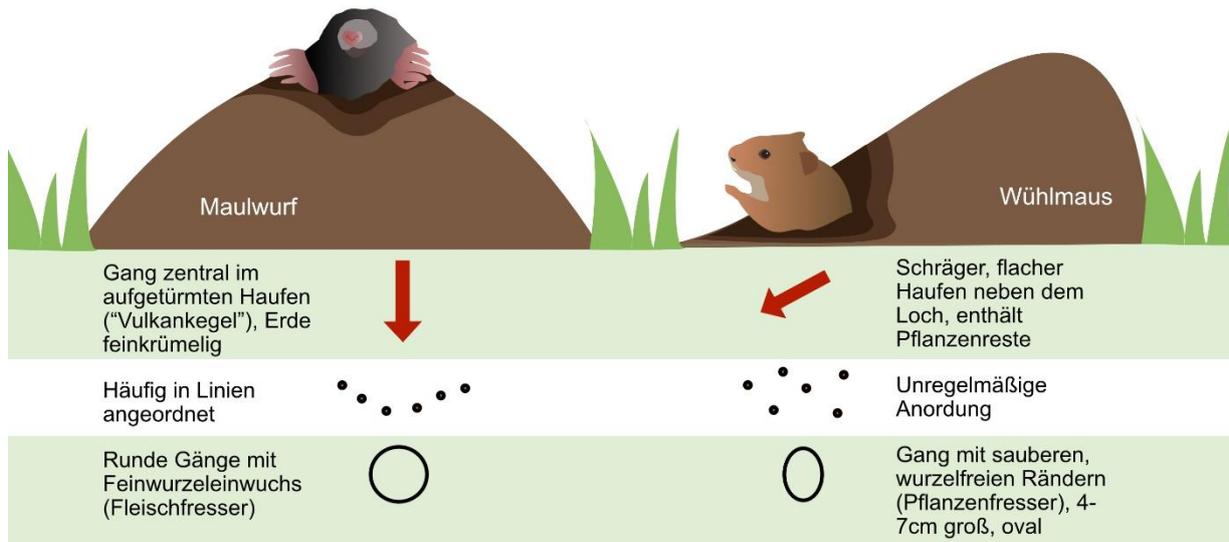
Die Erdhäufen von Maulwurf und Wühlmaus unterscheiden sich in Größe, Form und Anordnung. Auch die Form der Gänge ist verschieden (siehe Grafik).

Außerdem verlaufen die Gänge der Wühlmaus knapp unter der Oberfläche. Dies lässt sich leicht mit einem Stab feststellen, den man an der Stelle an der man die Tunnel vermutet leicht in die Erde drückt. Rutscht dieser auf Anrieb ohne Widerstand in den Boden, ist dort mit großer Wahrscheinlichkeit ein Gang zu finden.



# Die Wühl- oder Schermaus

## Lebensweise und Fang



### Vorbeugung und Bekämpfung ohne Gift

#### Prävention

- Förderung der natürlichen Feinde
  - o Neben Füchsen, Hauskatzen und Marder, sowie auch manche Wieselarten sind natürliche Feinde der Wühlmaus. Diese können durch Holz-/Steinhäufen oder Wieselkästen in den Garten gelockt werden.
  - o Insbesondere auf größeren Flächen können Ansitze oder Sitzkrücken für Greifvögel installiert werden. ([Merkblatt Mobile Ansitzstangen](#))
- Verbissschutzkörbe: Jungbäume werden in Körbe aus verzinktem Draht gepflanzt. Dadurch finden die Mäuse keinen Zugang zu den Wurzeln ([Merkblatt Anleitung Verbissschutzkörbe](#))
- Auch Stauden und Zwiebeln können in Drahtkörbe gesetzt werden
- Regelmäßiges Mähen erleichtert den natürlichen Feinden die Jagd

#### Wühlmausfallen

<b>Zeitpunkt</b>	Spätherbst bis Frühjahr
<b>Wo</b>	An geraden Gangstücken
<b>Köder</b>	Äpfel, Karotten, Sellerie (nicht zwingend)
<b>Anzahl</b>	Mindestens 2 bei einseitigen Fallen
<b>Zu beachten</b>	Aus Hygienegründen Handschuhe tragen

Wühlmäuse kontrollieren regelmäßig, ob ihre Gänge noch intakt sind. Dieses Verhalten macht man sich bei der Fallenstellung zu nutzen: Fallen werden in den Gang eingesetzt und danach mit Rasensode, einem Stein oder einem Brett verschlossen. Dabei wird allerdings ein kleines Belüftungsloch gelassen, so dass die Tiere auf der Suche nach der Quelle des Luftzuges bzw. beim Verschließen des Loches in die Falle tappen. Wir empfehlen folgende Modelle:

#### Die Bayrische Drahtfalle

Die Fallen sind sehr robust, langlebig und preiswert. Da die Fallen nur einseitig sind und nur in eine Richtung funktionieren müssen immer zwei Fallen eingesetzt werden.

#### Topcat®

Diese Fallen bestehen aus einer Stabsonde, mit der man die Gänge finden kann, einem Lochstecher und der Falle, die in das ausgestochene Loch entsprechend der Gangrichtung



## Die Wühl- oder Schermaus Lebensweise und Fang



eingesetzt wird. Die Falle fängt aus beiden Gangrichtungen. Die Falle ist sehr effektiv, aber verhältnismäßig teuer und lohnt sich nur bei starken Populationen.

### **Wühlmaus-Selbstschussfallen**

Bitte beachten: Käufer und Bediener der Falle müssen 18+ Jahre alt sein! Vorsicht bei der Handhabung!

Insbesondere bei extremen Befällen können Selbstschussfallen oft die einzige Lösung sein, um misstrauisch gewordene Tiere zu fangen.



Leiden Sie unter einem Wühlmausproblem? Die OGAB bietet regelmäßig Kurse zum Thema an.

Beitrag der SWR Landesschau BW zum Thema Wühlmäuse  
<https://www.youtube.com/watch?v=qcc8Z9yYv24>